



GTI-Aus

04.06.2013, 10:31 Uhr

Bentour bietet Gestrandeten Hilfe an

von Tobias Pusch

Nach der Zahlungsunfähigkeit der Kayi-Group-Töchter GTI, Sky Airlines und Buchmal springt mit Bentour Swiss jetzt der erste Veranstalter in die Bresche.



Bentour-Swiss-Geschäftsführer Kadir Ugur.

Foto: Patrik Pfeiffer

„Wir bieten den in der Türkei gestrandeten Gästen unsere Hilfe an“, sagte Geschäftsführer Kadir Ugur im Gespräch mit der fwv. „GTI-Kunden können sich jederzeit an die Bentour-Swiss-Reiseleitung wenden. Wir helfen dann beim Transfer zum Flughafen und mit den Flügen. Wir haben noch einige Kapazitäten frei.“ Derzeit sitzen nach fwv-Informationen 200 bis 300 Urlauber in Antalya fest.

Ums Finanzielle müssen sich die Gestrandeten dabei nicht sorgen. „Auch wer nicht zahlen kann, wird mitgenommen. Es geht jetzt zuerst einmal darum, dass der Ruf der Türkei und der Spezialisten nicht beschädigt wird“, so Ugur. Man stehe in Kontakt mit dem Insolvenz-Versicherer Tourvers.

Etwas ungünstig sei es, dass die Zahlungsunfähigkeit mit dem Ende der Pfingstferien in Süddeutschland zusammenfalle. „Für den Süden haben wir nur etwa 50 bis 60 freie Plätze. Für den Norden und die Schweiz sind aber deutlich mehr Kapazitäten vorhanden. Zur Not muss das letzte Stück der Reise per Bahn zurückgelegt werden.“

Für das Vorgehen von GTI zeigt Kadir Ugur nur wenig Verständnis: „Einfach die Leute dort sitzen zu lassen und nicht mehr erreichbar zu sein, das ist keine Art. Auch nicht bei einer Zahlungsunfähigkeit.“ Nicht ohne Stolz sagt er: „Bentour Swiss weist konstant positive Bilanzen aus und feiert 2013 sein zehnjähriges Bestehen.“

Quelle: <http://www.fwv.de/gti-aus-bentour-bietet-gestrandeten-hilfe-an/393/119209/11180>

© 2013 Verlag Dieter Niedecken GmbH, Alle Rechte vorbehalten